

der Gottesdienstgemeinde im alten Ritus Romanus
Niederwil - Kirche St. Mauritius -

Advent 2022



Tauet Himmel den Gerechten - Wolken regnet ihn herab!

Liebe Gläubige, liebe Freunde,

in einer Woche beginnt die wunderbare Adventszeit mit ihren Liturgien, Andachten und Volksbräuchen. Ich lade herzlich ein, unsere Feiern zu besuchen, besonders die Roratemessen.

***Frauentragen im Advent:** Wie in den vergangenen Jahren wollen wir diesen alten Brauch des Frauentragens wieder aufleben lassen. Ein Bild oder eine Statue unserer lieben Frau wird von Familie zu Familie getragen. Es erinnert an den Besuch Mariens bei Elisabeth und an die Herbergssuche. In einem außerordentlichen Gemeindebrief finden Sie Anregungen zu Feiern in den Familien. Gerne auch kehrt unsere liebe Frau bei Einzelpersonen ein wo dann auch Gemeinschaft gefeiert und gelebt werden kann. Ich denke auch an die alten und kranken Menschen, die Trost und Hilfe von Maria empfangen können. Am vierten Adventssonntag wird durch Los entschieden wo die Muttergottes mit dem Jesuskind während der ganzen Weihnachtszeit Herberge finden kann. Vor und nach den Gottesdiensten im Advent können wir einen für Sie günstigen Termin finden.*

Roratemessen im Advent:** In diesem Jahr haben wir den längsten möglichen Advent, ganze vier Wochen. So ergeben sich viele Möglichkeiten zur Feier der Roratemessen, die Marienmessen im Advent. Ich möchte sehr zur Teilnahme einladen. Gerade auch für die Kinder sind diese Feiern interessant, da sie bei Kerzenschein stattfinden. Einmal werden wir die Roratemesse zur traditionellen Zeit, früh am Morgen feiern: **Samstag, 10. Dezember, 7.30 h.

***Nikolausfeier im Jonental:** Zu den Adventbräuchen gehört schon seit Jahrhunderten Feiern mit dem Besuch des heiligen Nikolaus. Wie im letzten Jahr wird der heilige Nikolaus zu unserer Gemeinde kommen, am **Sonntag, 11. Dezember.** Wir versammeln uns um 15.00 h in der **Wallfahrtskirche im Jonental** zu einer Adventandacht, anschließend ist die Nikolausfeier in der direkten Nähe zur Kirche. Alle sind herzlich eingeladen, jung und alt.*

Advent, das ist die Zeit, in der das Jahr zu verwelken scheint, sogar die Sonne wird müder von Tag zu Tag. Im Sommer schwang sie sich von der Zinne des Berges weg über den ganzen Himmel und jetzt ist sie eine alte Frau geworden. Sie geht nur noch ein wenig am Rande der Welt entlang. Gleich sinkt sie wieder in den Wald zurück. Das Herz wird einem schwer, weil der Sommer so flüchtig ist bei uns in den Bergen, verschwenderisch, ja stürmischer als anderswo. Und dann geschieht es doch einmal, dass der verhangene Himmel in den Adventnächten aufbricht, und ein glänzendes Gestirn tritt hervor, der Stern der Verheißung.

Die Menschen feiern Advent mit Kranz, Lichtern und süßen Gefühlen und hoffender Heimlichkeit. Die Welt rüstet sich zum Advent mit Lichtreklame, Lärm und erhöhter Geschäftigkeit. Wir Christen aber stehen in diesen Wochen vor den verschlossenen Toren der Ewigkeit und stimmen ein in den uralten Sehnsuchtsruf nach dem Erlöser: „Tauet Himmel den Gerechten!“

„Wir harren auf den Heiland, den Herrn Jesus Christus. Er wird unseren armen Leib neu machen und gleichbilden dem Leibe seiner Klarheit.“

„Streng lasst uns leben und fromm und gerecht in dieser Welt und harren auf die selige Hoffnung und die Ankunft der Herrlichkeit des großen Gottes.“

Das ist der Advent, wie die Kirche ihn feiert, ein Harren auf die Ankunft des Herrn. Wenn die Kirche aber von der Ankunft des Herrn spricht, dann schaut sie immer eine dreifache Ankunft in eins zusammen, die geschichtliche Ankunft des Herrn im Fleische aus Maria der Jungfrau in ihrem Schoße und dann im Stall von Bethlehem, die gnadenhafte Ankunft des Herrn in der Gnade durch die Sakramente in den Seelen der Gläubigen, vor allem im großen Geheimnis der Eucharistie und die endzeitliche Ankunft des Herrn zum Gerichte auf den Wolken des Himmels mit großer Macht und Herrlichkeit. Für sie ist alles ein großer Weg, der Weg des Heiles zur Vollendung der Welt. Nicht nur wir Menschen warten, dass Gott unseren armen Leib neu machen wird und gleichbilden wird dem Leibe seiner Klarheit; es wartet auch die in Schuld gefallene Erde, die Erde der Dornen und Disteln; es wartet die ganze Schöpfung auf die Ankunft der Herrlichkeit des großen Gottes, auf ihre Heimholung in seiner Gnade, - auf die Fülle der Erlösung.

*Ihnen allen wünsche ich einen gnadenreichen Advent,
eine gute Vorbereitung aufs Weihnachtsfest*

Oberrüti, am 20. November 2022

Ihr Seelsorger Pater Gorges

Gottesdienstordnung

der Altritusgemeinde in Niderwil
Kirche St. Mauritius Niederwil, 6330 Cham

Samstag, 26. November, S. Silvester, 3.cl.

17.00 h Heilige Messe - feierliche Adventseröffnung -

Sonntag, 27. November, Erster Adventssonntag, I.cl.

7.45 h Adventkranzweihe - Frühmesse

9.30 h Adventkranzweihe - Hochamt

Montag, 28. November, Ferialtag, 4.cl.

18.45 h Roratemesse

Dienstag, 29. November, Ferialtag, 4.cl.

18.45 h Roratemesse

Mittwoch, 30. November, S. Apostel Andreas, 2.cl.

8.00 h Heilige Messe

Donnerstag, 1. Dezember, Ferialtag, 4.cl.

18.45 h Roratemesse

Freitag, 2. Dezember, S. Bibiana, 3.cl. - Herz-Jesu-Freitag -

18.45 h Anbetung - Rosenkranz - Beichtgelegenheit

19.30 h Heilige Messe

Samstag, 3. Dez. S. Franz Xaver, 3.cl. - Herz-Mariä-Samstag

17.45 h stille Anbetung - Beichtgelegenheit

18.15 h Rosenkranz - weiter Beichtgelegenheit

19.00 h Roratemesse

Sonntag, 4. Dezember, Zweiter Adventssonntag, I.cl.

7.45 h Frühmesse

9.30 h Hochamt

Montag, 5. Dezember, Ferialtag, 3.cl.

18.45 h Roratemesse

Dienstag, 6. Dezember, S. Nikolaus, 3.cl.

18.45 h Heilige Messe

Mittwoch, 7. Dezember, S. Ambrosius, 3.cl.

8.00 h Heilige Messe

Donnerstag, 8. Dezember, Immakulata Fest, I.cl.

7.45 h Frühmesse

9.30 h Hochamt - Anbetung bis 11.30 h

Freitag, 9. Dezember, Ferialtag, 3.cl.

19.30 h Roratemesse

Samstag, 10. Dezember, Ferialtag, 3.cl.

7.30 h feierliches Rorateamt

Sonntag, 11. Dezember, Dritter Adventssonntag, - Gaudete - I.cl.

7.45 h Frühmesse

9.30 h Hochamt

15.00 h Nikolausfeier im Johnental

*15.00 h Adventandacht in der Wallfahrtskirche Johnental
anschließend Nikolausfeier*

Montag, 12. Dezember, Ferialtag, 3.cl.

18.45 h Roratemesse

Dienstag, 13. Dezember, S. Luzia, 3.cl.

18.45 h Heilige Messe

*Mittwoch, 14. Dezember, Quatember, 2.cl.
8.00 h Roratemesse*

*Donnerstag, 15. Dezember, Ferialtag, 3.cl.
18.45 h Roratemesse*

*Freitag, 16. Dezember, Quatember, 2.cl.
19.30 h Heilige Messe*

*Samstag, 17. Dezember, Quatember, 2.cl.
17.00 h Heilige Messe*

*Sonntag, 18. Dezember, Vierter Adventssonntag, I.cl.
7.45 h Frühmesse
9.30 h Hochamt*

*Montag, 19. Dezember, Ferialtag, 2.cl.
18.45 h Roratemesse*

*Dienstag, 20. Dezember, Ferialtag, 2.cl.
18.45 h Roratemesse*

*Mittwoch, 21. Dezember, S. Thomas, Apostel, 2.cl.
8.00 h Heilige Messe*

*Donnerstag, 22. Dezember, Ferialtag, 2.cl.
18.45 h Roratemesse*

*Freitag, 23. Dezember, Ferialtag, 2.cl.
19.30 h Roratemesse*

*Samstag, 24. Dezember, Vigil von Weihnachten - Heilig Abend, I.cl.
8.00 h Vigilmesse*

Sonntag, 25. Dezember, Hochfest Weihnachten, I.cl.

23.45 h Einstimmung auf die Christmette

0.00 h Christmette

7.45 h Hirtenmesse

9.30 h Hochamt

Montag, 26. Dezember, S. Stephanus, Erzmartyrer, 2.cl.

9.00 h Hochamt

Dienstag, 27. Dezember, S. Johannes, Apostel und Evangelist, 2.cl.

9.00 h Heilige Messe

Mittwoch, 28. Dezember, Ss. Unschuldige Kinder, 2.cl.

8.00 h Sühneanbetung

9.00 h Heilige Messe

Donnerstag, 29. Dezember, Weihnachtsoktav, 2.cl.

9.00 h Heilige Messe

Freitag, 30. Dezember, Weihnachtsoktav, 2.cl.

9.00 h Heilige Messe

Samstag, 31. Dezember, Weihnachtsoktav - Silvestertag -

18.00 h Jahresschlußmesse

- Jahresschlußandacht - vollk. Ablass

Sonntag, 1. Januar, Oktavtag von Weihnachten - Neujahr, I.cl.

7.45 h Veni creator - Frühmesse - vollk. Ablass

9.30 h Veni creator - Hochamt - vollk. Ablass

Montag, 2. Januar, Fest der hlst. Namens Jesu, 2.cl.

18.45 h Heilige Messe

Katechismusunterricht:

Der Unterricht findet statt:

*Haus Hl. Bruder Klaus, Engelgasse 14, 5647 Oberrüti,
Telefon bei Anfragen: 041-530 75 11*

- *Firmlinge: mittwochs 15.00 h:*
 - *einmal pro Monat, Doppelstunde (90 Minuten)*
- *im Oktober ist kein Unterricht, dafür 2 x im November:*
- *30. November, 14. Dezember, 18. Januar, 15. Februar*

Jugendliche ab 13 Jahre, samstags 9.30 h:

- einmal pro Monat, Doppelstunde (90 Minuten)*
- *im Oktober ist kein Unterricht, dafür 2 x im November:*
- *26. November, 17. Dezember, 21. Januar, 11. Februar*

Beichtgelegenheit vor den Messen und auf Anfrage

Wollen Sie uns helfen in unserem Seelsorgedienst?

Verein St. Petrus, Zuger Kantonalbank

Kto.: CH57 0078 7439 1200 9468 7

Verantwortlicher Seelsorger:

Pater Nikolaus Gorges, Priesterbruderschaft St. Petrus

Mail: n.gorges@quickline.ch

Engelgasse 14 5647 Oberrüti Tel.: 041-530 75 11

Homepage: www.oberrueti.petrusbruderschaft.ch